

II-3745 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

Zl. 10.101/24-I/1/82

Parlamentarische Anfrage Nr. 1790/J  
der Abg. Grabher-Meyer und Genossen  
betreffend militärische Hochbaumaß-  
nahmen in Vorarlberg

Wien, am 1982 04 20

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y a

Parlament  
1010 W i e n

1736 IAB

1982 -04- 21

zu 1790 J

Auf die Anfrage Nr. 1790/J, welche die Abgeordneten Grabher-Meyer  
am 22. März 1982, betreffend militärische Hochbaumaßnahmen in Vorarlberg  
an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Im Rahmen der 65 Millionen Schilling, welche in der 122. Sitzung  
des Ministerrates am 23. Feber d.J. zur Verbesserung der Arbeitsmarktlage  
in der Bauwirtschaft für weitere militärische Hochbaumaßnahmen im Jahre 1982  
in Aussicht genommen wurden, sind keine Mittel für im Lande Vorarlberg ge-  
legene Baumaßnahmen reserviert worden.

Es sind jedoch im ordentlichen Bauprogramm 1982 für Instandsetzungs-  
und Ausbaumaßnahmen der Bilgeri-Kaserne in Bregenz S 7,300.000,-- veranschlagt;  
zusätzlich ist noch beabsichtigt, die Bilgeri-Kaserne in Bregenz an das öffent-  
liche Kanalnetz anzuschließen, wofür mit Kosten in Höhe von 3 Millionen Schilling  
gerechnet werden muß.

Für die Adaptierung des Motels "GALINA" in Nenzing für Zwecke der militärischen  
Nutzung ist im ordentlichen Bauprogramm 1982 ein Betrag von S 11,000.000,-- veran-  
schlagt.

Zu 2):

Die Aufteilung der für Instandhaltungsmaßnahmen vorgesehenen Mittel im  
Jahre 1982 lautet:

./.

- 2 -

	Mio.S
Kärnten:	3,350
Oberösterreich:	1,500
Niederösterreich:	10,750
Steiermark:	2,400
Wien:	<u>2,000</u>
Summe:	20,000

Die Aufteilung der Mittel für Neu-, Zu- und Aufbauten im Jahre 1982 lautet:

	Mio.S
Burgenland:	10,000
Steiermark:	15,000
Wien:	<u>5,000</u>
Summe:	30,000

Der Restbetrag von S 15,000.000,-- ist für die Einleitung von Bauvorhaben im gesamten Bundesgebiet sowie für die Abdeckung von Zinsenverpflichtungen für Bauvorhaben, welche im Rahmen von Vorfinanzierungen durch Bauträger errichtet werden, reserviert. Die Auswahl und die Reihung der Bauvorhaben wurde im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Landesverteidigung vorgenommen.

